

	<p>Objekt:            Verschiedene Zementproben</p> <p>Museum:           Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung:         Zementindustrie</p> <p>Inventarnummer: 0000.2319</p>
--	---

## Beschreibung

Die modernen Zemente werden in erster Linie durch ihre Druckfestigkeit definiert. Diese wird nach einem nach DIN normierten Verfahren nach 28 Tagen gemessen. Das Produkt, das nach dem Brennen den Ofen verlässt, der sog. Klinker, wird in Kugelmøhlen gemahlen. Je nach Brennverfahren und Materialzusammensetzung sind unterschiedliche Grauwerte des Geseker Portlandzementes zu unterscheiden. Eine erste Zementnorm war 1878 eingeführt worden. Eine erste DIN-Normung erfolgte 1932, 1994 wurde die bis dahin mehrfach geänderte Norm im Hinblick auf eine europaweite Vereinheitlichung angepasst.

## Grunddaten

Material/Technik:	Zement; geschüttet
Maße:	H 12,8 cm; B 40,5 cm; T/L 10,5 cm

## Ereignisse

Gefunden	wann	1960-1985
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- DIN
- Gesteinsprobe
- Industrie
- Zement